

und das südliche Seitenschiff 2,90 m breit war, im ganzen im Lichten 19,0 m (70 Fuß).

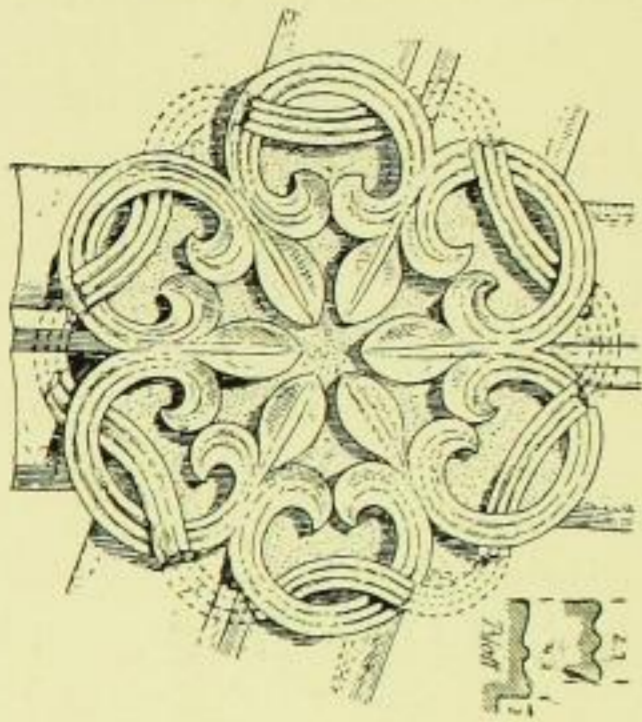


Fig. 24.

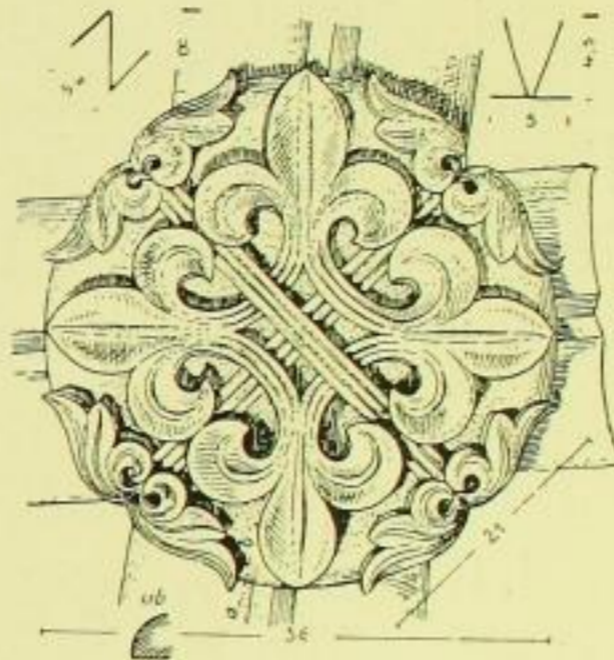


Fig. 25.

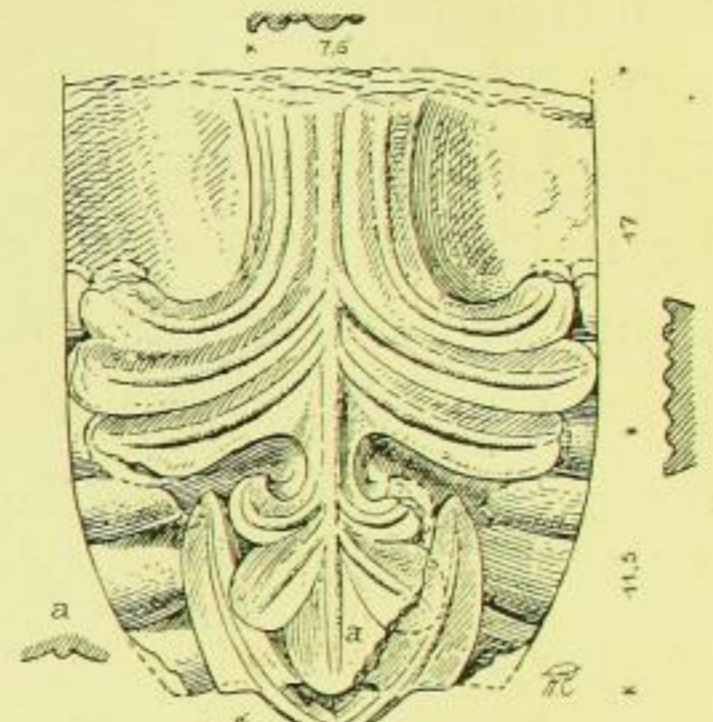


Fig. 32.

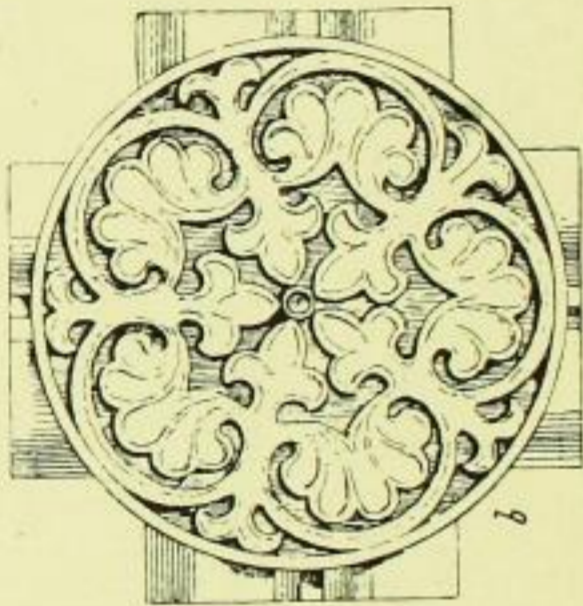


Fig. 26.

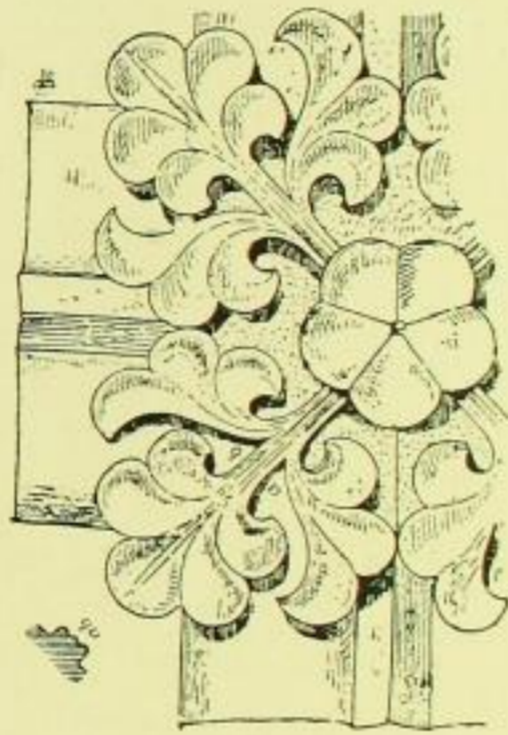


Fig. 29.

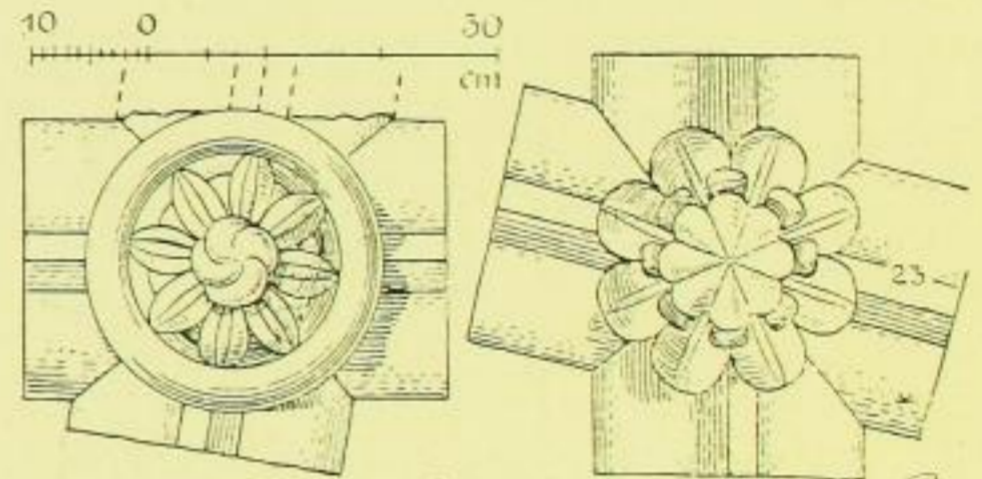


Fig. 33.

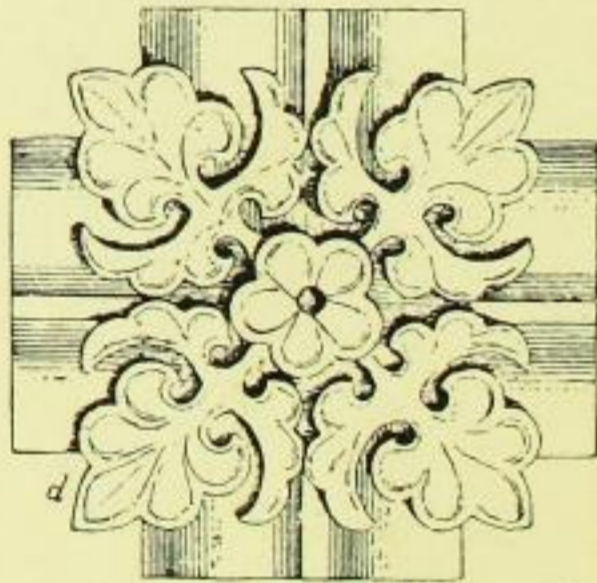


Fig. 27.

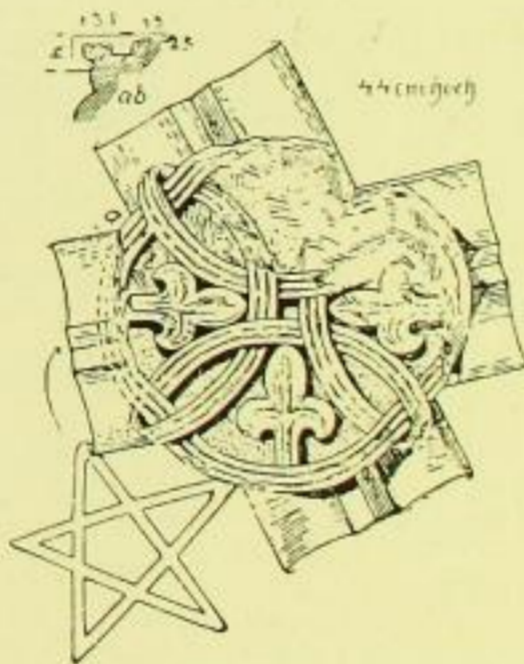


Fig. 30.

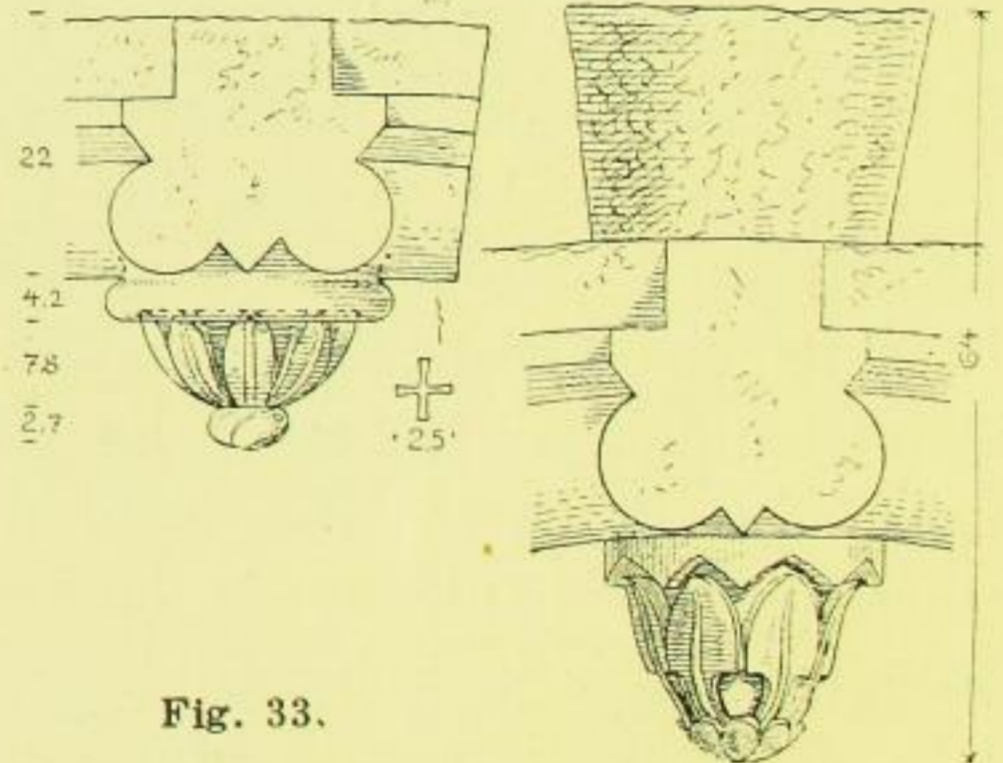


Fig. 34.

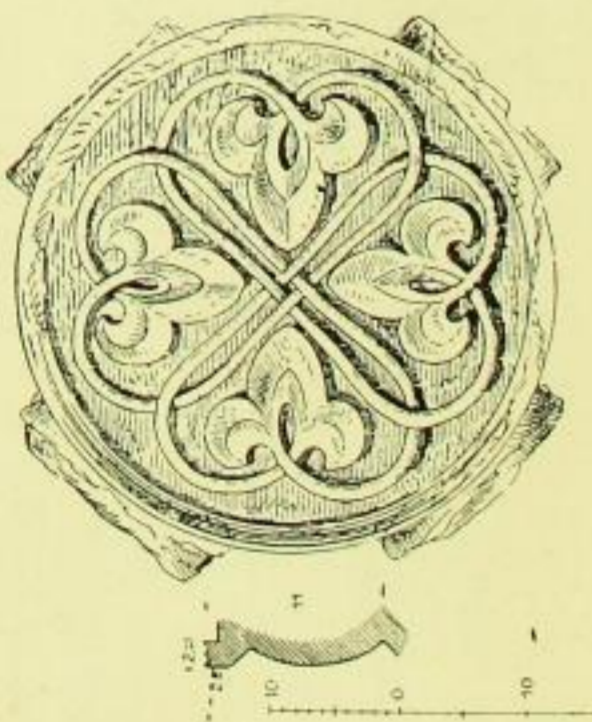


Fig. 28.

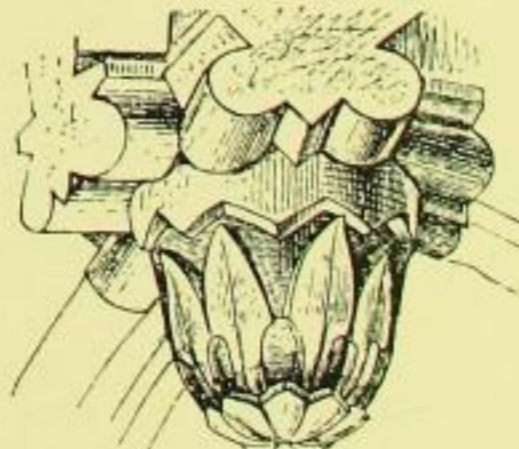


Fig. 31.

Fig. 24 bis 34. Stiftskirche, Schlußsteine des Gewölbes.

Die Rippen (Fig. 22 und 23) waren gebildet aus zwei starken Rundstäben zwischen zwei Schrägen, die stegartig in der Achse der Rippe in einem rechten Winkel zusammenstoßen. Stücke solcher an die Schlußsteine anpassender Rippen sind in großer Zahl erhalten. Die an den Pfeiler angelehnten Säulen waren Träger der Kreuzrippen, die nach dem Kämpfer zu (Fig. 23) in